
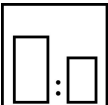








Verwendungszweck

Mipa P 53 ist ein sehr leicht schleifbarer 2-Komponenten Glasfaser-Leichtspachtel auf Polyesterharz-Basis mit Haftung auf Eisen und Stahl, Zink, Aluminium, GfK und Holzuntergründen mit einem sehr niedrigen spezifischen Gewicht von ca. 1,05 - 1,1 g/ml. Aufgrund seines Anteils an Glasfasern ist das Produkt besonders gut zum Überbrücken von Rissen, kleineren Löchern und Durchrostungen in der PKW-Reparatur, im Fahrzeug- und Maschinenbau geeignet. Da Mipa P 53 eine sehr geringe Dichte aufweist, eignet sich das Material auch hervorragend für den Einsatz im Modellbau und Bereichen, in denen Gewichtsreduktion gefordert wird. Zudem wird durch die hohe Wasserbeständigkeit ein problemloser Einsatz im Bootsbereich gewährleistet.

Ergiebigkeit: –

Verarbeitungshinweise

| | | | | | | |
|---|--|--|---------------|--|------------------|--------------------------------------|
|  | Farbton gelb | | | | | |
|  | Mischungsverhältnis | | | | | |
| | Härter Mipa Härter P | nach Gewicht Lack : Härter 100 : 2 | | nach Volumen Lack : Härter – | | |
|  | Härter für Ganzlackierungen – | | | für Teillackierungen – | | |
|  | Topfzeit 4 - 5 min mit Mipa Härter P bei 20 °C | | | | | |
|  | Verdünnung – | | | | | |
|  | Spritzviskosität Fließbecher – | | | Airmix/Airless – | | |
|  | Auftragsverfahren | Auftragsverfahren | Härter | Druck (bar) | Düse (mm) | Spritzgänge Verdünnung |
| | | – | – | – | – | – |
|  | Ablüftzeit – | | | | | |
| | Trockenschichtdicke – | | | | | |



Trocknungszeit

| Objekttemp. | Staubtrocken | Griffest | Montagefest | Schleifbar | Überlackierbar |
|-------------|--------------|----------|-------------|------------|----------------|
| 20 °C | -- | -- | -- | 25 min | -- |
| 60 °C | -- | -- | -- | 10 min | -- |

Hinweise

Lagerung: --

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/b 250 g/l
Dieses Produkt enthält max. 4 g/l

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen. Polyesterspachtel härtet unter +10 °C nicht mehr aus.

Verarbeitungshinweise: Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein. Oberflächen anschleifen Nicht ausgehärtete Altlackierungen oder Grundierungen entfernen. Nicht auf thermoplastischen oder säurehaltigen Produkten (Reaktionsprimer) verarbeiten. Spachtelmaterial und Härter gut mischen. Nicht über 3 % Härter P verwenden! Unter- bzw. Überdosierung des Härters kann zu Fleckenbildung in der Decklackierung führen. Die gesamte zu lackierende Fläche vor jedem Arbeitsgang mit Mipa Silikonentferner reinigen und entfetten. Schadhafte Stellen metallisch blank entrosten und mit Schleifpapier P 80 / 150 trocken schleifen. Nach Trocknung Trockenschliff mit Schleifpapier P 150 / 240. Die ganze Fläche vor dem Füllerauftrag mit Trockenschleifpapier P 240 / 360 matt schleifen. Bei Spachtelarbeiten auf NE-Metalloberflächen (z. B. Aluminium, verzinkten Oberflächen) kann vor dem eigentlichen Spachteln Mipa EP-Primer-Surfacer vorgrundiert werden um eine optimale Haftung zu gewährleisten. Vor dem Überlackieren mit Mipa 1K-oder 2K-Füllern isolieren. Für verbesserten Korrosionsschutz, z. B. bei Oldtimer-Restoration, vorher mit Mipa EP-Primer-Surfacer grundieren (siehe Produkt-Information Mipa EP-Primer-Surfacer). Spachtel nur trocken schleifen.